



Freitag, 14. Juni 2013 ♦ 1. Jahrgang ♦ Ausgabe Nr. 9

eschenbach

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Eschenbach SG

aktuell



Goldingen, westlich der Lindenstrasse

Dauerregen brachte Überschwemmungen und Erdbeben

Die "Regenzeit" ist nun hoffentlich vorbei. Vor zwei Wochen öffnete der Himmel jedoch sämtliche Schleusen, und dies erst noch im Anschluss an eine ohnehin schon unüblich lange Regenperiode. Die langanhaltenden, intensiven Niederschläge erreichten am 31. Mai und 1. Juni ihren Höhepunkt.

Dies führte nicht nur in der Region, sondern in der ganzen Schweiz zu kritischen Situationen und zu vielen Schäden.

Auch in der Gemeinde Eschenbach sah es zeitweise aus wie kurz vor der Sintflut. Die Folge waren Bäche mit

Hochwasser, überschwemmte Keller, überraschende entstandene Weiher und teilweise fast schon Seen auf den Wiesen sowie einige Erdbeben an den Hängen.

Die Feuerwehr stand vom Freitag, 31. Mai, bis Sonntag, 2. Juni, praktisch



Grünabfuhr in Eschenbach

Seite 6



Rund ums (Alt)Glas

Seite 15



Aus der Redaktion

Seite 19

Grüezi miteinander!



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Elemente Luft, Feuer und Wasser gehören zu den wichtigsten Bestandteilen für das Leben auf unserem Planeten. Wenn sie in normaler Masse im Alltag wirken, dann droht grundsätzlich wenig Gefahr für uns Menschen. Wenn sie aber "durchbrennen", dann wird es unangenehm. Das Element Wasser hat unsere Region, unser Land und Nordeuropa in den vergangenen Wochen auf Trab gehalten. Der Dauerregen bescherte uns so viel Wasser, dass die Böden aufweichten, die Bäche und Flüsse überquollen und Rinnale zu reissenden Gewässern mutierten. Fast alles, was ihnen im Weg stand, wurde mitgerissen, versperrte und verstopfte Durchlässe, so dass das Wasser nicht seinen gewohnten "Weg" fließen konnte. Die Böden wurden so durchnässt, dass steile Berge ins Rutschen gerieten und alles mit sich rissen, was im Normalfall fest und stabil schien. Zum Glück waren die Schäden in unserer Region überschaubar im Vergleich zu Deutschland, Österreich, Tschechien und Ungarn, wo die Wassermassen viel Unheil anrichteten. Aus jedem Ereignis haben wir wieder gelernt, uns gegen den Sturm der Elemente zu wehren. Mit Bachverbauungen, Geschiebesammlern und weiteren technischen Massnahmen wird das Wasser so weit wie möglich gezähmt. Würden in der Nähe von Bächen keine Materialdepots wie Holzlager etc. stehen, sowie regelmässig die Bachbette kontrolliert und wo nötig gereinigt, könnte ein weiterer Beitrag zur Gefahrenabwendung geleistet werden.

Ein Lied des bekannten Komponisten Arthur Beul heisst "Nach em Räge schint d'Sunne". So freue ich mich mit Ihnen auf den hoffentlich einziehenden Sommer.

Josef Blöchliger, Gemeindepäsident

IMPRESSUM

Eschenbach aktuell



1. Jahrgang · 14. Juni 2013

Herausgeberin:
Gemeinde Eschenbach SG

Auflage:
ca. 4'000 Exemplare

Redaktion/Zuschriften/Anregungen:
Eschenbach aktuell
Gemeinderatskanzlei
Rosa Sciacca Gübeli
Rickenstrasse 12
8733 Eschenbach

Inserate und Beilagen:
info@eschenbach.ch
055 286 15 52

Druck
Rüegg Druck GmbH, Eschenbach

Erscheinung / Annahmeschluss*
Nr. 10/2013: 5. Juli (*26.06.)
Nr. 11/2013: 26. Juli (*17.06.)
Nr. 12/2013: 16. August (*07.08.)
Nr. 13/2013: 6. September (*28.08.)
Nr. 14/2013: 27. September (*18.09.)
Nr. 15/2013: 18. Oktober (*09.10.)
Nr. 16/2013: 8. November (*30.10.)
Nr. 17/2013: 29. November (*20.11.)
Nr. 18/2013: 11. Dezember (*11.12.)



Hintergoldingerstrasse oberhalb Liegenschaft Wirth

im Dauereinsatz und leistete grossartige Arbeit. Die Angehörigen der Feuerwehr (AdF) erbrachten über diese drei Tage rund 450 Einsatzstunden. Darin nicht enthalten sind die Stunden, welche ca. 25 Feuerwehrleute am Sonntag gleichzeitig für die internationale Sportveranstaltung "Ironman 70.3 Switzerland" leisteten. Auch der Ironman-Anlass wurde Opfer des Unwetters. Der Wettkampf musste noch auf der ersten Runde der Radstrecke der Profi-Kategorie abgebrochen werden, nachdem zwischen Schmerikon und Bollingen ein Erdbeben auf die Hauptstrasse heruntergegangen war.

Während all der Einsätze hat die Feuerwehr die einzelnen Ereignisse überwacht und nötigenfalls Nachbesserungen vorgenommen. Für die Beurteilung des Hangrutsches in Goldingen wurde ein Geologe beigezogen. Dieser konnte dank der nachlassenden Niederschläge die Gefahr für weitere Rutschungen als gering einstufen.

Ab Sonntagmorgen liessen die Niederschläge nach und deshalb sanken auch die Pegelstände der Gewässer. Dieser Umstand machte es möglich, dass bis auf wenige Strassensignalisationen und Pumpen alle Sandsäcke eingesammelt werden konnten. Die letzten Pumpen konnten am Montagnachmittag durch den Materialwart weggeräumt werden.

Strassen, welche wegen Hangrutschungen gesperrt werden mussten, und verstopfte Bachdurchlässe wurden am Samstag durch den Werkdienst grösstenteils wieder freigemacht.

Durch die guten Ortskenntnisse und die möglichen Gefahren bei Hochwasser konnten an einigen Stellen grössere Schäden vermieden werden. Die Feuerwehr hat die Aufgaben hervorragend

Ein Auszug aus den bei der Feuerwehr eingegangenen Alarmmeldungen schildert die Situation eindrücklich:

31.05.	20.11 Uhr	In Bürg an der Letzstrasse tritt ein Bach über die Ufer. Es braucht Sandsäcke.
01.06.	00.09 Uhr	Wasserwehr ist erforderlich im Gebiet Gwadt, St. Gallenkappel.
01.06.	01.00 Uhr	Wasser liegt auf der Rickenstrasse im Gebiet Rietstuck, Eschenbach. Die Alarmstufe wird auf 1 erhöht. Es werden ca. 50 AdF aufgeboden. Im Feuerwehrdepot Eschenbach wird die Einsatzleitung für Grossereignisse eingerichtet. Alle Fahrzeuge werden benötigt.
01.06.	01.00 bis 05.00 Uhr	Bei der Einsatzleitung gehen zahlreiche Schadenereignismeldungen ein, die bewältigt werden müssen. Unter anderem sind dies ein Erdbeben im Gebiet Hintermülistrasse in Goldingen sowie überschwemmte Keller und Strassen im ganzen Gemeindegebiet. Es werden auch Patrouillen losgeschickt, die die bekannten kritischen Stellen in der Gemeinde beobachten, Sandsäcke deponieren sowie Absperrungen und Überwachungen vornehmen. Für den ganzen Wasserwehreinsatz werden ca. 500 Sandsäcke abgefüllt und in den Einsatz gebracht.
01.06.	ab 06.20 Uhr	Weitere Meldungen betreffend überflutete Keller und benötigte Sandsäcke gehen ein.
01.06.	07.48 Uhr	Der Mattenbach in Goldingen ist über die Ufer getreten (Lindenstrasse).
01.06.	10.05 Uhr	Der Dörenbach an der Oberrickenstrasse, Walde, tritt über die Ufer.
02.06.	08.45 Uhr	Ein Hangrutsch wurde oberhalb der Liegenschaft Juchstrasse 10, Hintergoldingen, entdeckt.
02.06.	12.50 Uhr	Es wird ein Erdbeben im Gebiet Müli, Diemberg, gemeldet.



Walde

gelöst. Während des ganzen Einsatzes standen Angehörige der Feuerwehr aus dem ganzen Gemeindegebiet gemischt im Einsatz. Auch war die Motivation immer sehr gut.

Der Gemeinderat dankt dem Feuerwehrkommandanten Heiri Arnold, seinem Kader und allen Angehörigen der Feuerwehr sowie den Werkdienstmitarbeitern und allen weiteren Personen, die zur Bewältigung der Ereignisse und zur Abwendung grösserer Schäden beigetragen haben, herzlich für den sehr guten Einsatz, die hervorragende Arbeit und die Ausdauer.



Oberbach-Rank Hintergoldingen



Sack/Juchstrasse Hintergoldingen



Goldingen, überflutete Wiese im Gebiet Matten

Nicht versicherbare Elementarschäden

Gebäude sind in der Schweiz gegen Schäden obligatorisch bei der jeweiligen Gebäudeversicherung versichert. Selbst für nicht versicherbare Elementarschäden (z. B. Hangrutschungen) kann es aber unter bestimmten Voraussetzungen finanzielle Hilfe geben, nämlich durch den Schweizerischen Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden. Der Schweizerische Elementarschädenfonds ist eine Stiftung, die 1901 von der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft gegründet wurde. Er wird weder durch Steuergelder noch durch Versicherungsprämien finanziert.

Die Beiträge des Elementarschädenfonds sind *freiwillige* Beiträge. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Leistung. Die Leistungen sind von den finanziellen Verhältnissen der Geschädigten abhängig. Die Instandstellung von Schäden hat so kostengünstig wie möglich zu erfolgen.

Beitragsvoraussetzungen

- Der Elementarschädenfonds leistet Beiträge an Schäden, gegen welche man sich zur Zeit nicht versichern kann.
- Der Schaden muss mindestens Fr. 500.- betragen.
- Nicht beitragsberechtigt sind Gemeinden und ihre Unterabteilungen, Verbände, Vereine, Aktien- und Kommanditgesellschaften.
- Wenn das steuerbare Einkommen Fr. 100'000.- und/oder das steuerbare Vermögen Fr. 1'000'000.- übersteigt, werden Abzüge gemacht. Über einem Einkommen von Fr. 200'000.- bzw. einem Vermögen von 2 Mio. Franken gibt es keine Beiträge mehr.
- Die Entschädigung beträgt in der Regel 60 % des vom Fonds anerkannten Schadens.

Anmeldung

In einem Schadenfall prüfen Sie bitte zuerst selber, ob die Beitragsvoraussetzungen erfüllt sind. Im positiven Fall können Sie sich hernach an die Gemeinde wenden. Die Schadenmeldung erfolgt durch die jeweilige Grundeigentümerschaft unter Angabe des betroffenen Grundstücks, des Datums und der Ursache des Schadenereignisses beim Grundbuchamt Eschenbach (Tel. 055 286 15 35).

Das Grundbuchamt lässt die Höhe des Schadens durch den beauftragten Gemeindegemeinschafter feststellen und reicht anschliessend die Schadenanzeige zusammen mit dem Schätzungsprotokoll via kantonale Amtsstelle (Finanzdepartement) dem Elementarschädenfonds ein.

Da die Schadenanzeige spätestens drei Monate nach Schadeneintritt einzureichen ist, muss die Schadenmeldung schnellstmöglich erfolgen.

Nähere Informationen sind im Internet zu finden unter www.elementarschadenfonds.ch

Abfall & Entsorgung

**Grüngut,
Eschenbach**
Montag, 24. Juni 2013

Grüngut Goldingen & St. Gallenkappel
Freitag, 28. Juni 2013

**Papiersammlung,
Eschenbach**
Samstag, 29. Juni 2013

**Karton,
Eschenbach**
Dienstag, 2. Juli 2013

Aller Anfang ist schwer... – Die Grünabfuhr in Eschenbach

Grosse wie auch kleine Gärten machen Arbeit. Das Unkraut, die abgeschnittenen Äste und das gemähte Gras, kurz das Grüngut, wird periodisch durch die Mitarbeitenden der Firma Blöchliger AG eingesammelt und weiterverarbeitet. Aufgrund der Vereinigung der drei Gemeinden wurde der Abfallkalender auf den 1. Januar 2013 überarbeitet. Nun scheint es so, als ob die Frequenz in den Frühlingsmonaten zu optimistisch gewählt wurde. Der Gemeinderat hat dies erkannt und zieht Bilanz.

Anhand von Vorjahreszahlen und Erfahrungswerten aller ehemaligen Gemeinden stellte der Gemeinderat fest, dass vor allem bei der Grünabfuhr Optimierungspotenzial vorhanden war. Aus diesem Grund wurde mit dem neuen Abfallkalender, der aktuell für die neue Gemeinde Eschenbach gültig ist, eine Art „Pilot“ gestartet. Nebst Neuerungen wie die Einführung der KSGL-Abfallsäcke für das alte Gemeindegebiet Eschenbach wurde auch die Frequenz der Grünabfuhr überarbeitet. Konkret wurde die Häufigkeit der Touren in den Winter- und Frühlingsmonaten reduziert. Dies unter anderem auch weil die Entsorgung des Grünguts mit sehr hohen Kosten verbunden ist.

Die letzten beiden Abfuhrtermine haben jedoch gezeigt, dass die Pflanzenwelt – im Gegensatz zum Menschen – sich die gute Laune nicht vom schlechten Wetter nehmen lässt und unbeirrt weiter wächst, trotz spärlichem Sonnenschein. Diese grossen Mengen an Grüngut bei den letzten beiden Abfuhrterminen ver-

anlassten die Blöchliger AG dazu, die Sammlung auf zwei Tage auszudehnen. Der Gemeinderat bedankt sich hiermit bei der Bevölkerung für das Verständnis.

Nichtsdestotrotz hat der Gemeinderat jedoch erkannt, dass die Frequenz der Abfuhrtermine, vor allem in den Frühlingsmonaten April bis Juni, zu optimistisch festgelegt wurde. Bis spätestens 2014 wird sich die Umweltkommission um die Überarbeitung des Abfallplans kümmern und die Bevölkerung über die damit verbundenen Neuerungen entsprechend informieren.

Eine kurzfristige Änderung des Abfallkalenders ist aufgrund der bereits festgelegten Daten und der vielen beteiligten Unternehmen nicht möglich, weshalb der Gemeinderat die Bevölkerung um ein wenig Geduld und Verständnis bittet. Eschenbach aktuell hält Sie in dieser Sache auf dem Laufenden.

Zusätzliche Grünabfuhr

**5. August
Eschenbach**

**9. August
Goldingen +
St. Gallenkappel**



Ständli Hintergoldingen

Freitag, 28. Juni 2013, 20.00 Uhr
Bäsebeiz (Altes Magazin) in Hintergoldingen

Der Musikverein Goldingen präsentiert Ihnen einen bunten Strauss an Märschen, Polkas und moderner Unterhaltungsmusik.

Als Einlage spielt uns das ehemalige Breitenegg Quintett aus Goldingen einige Melodien im Oberkrienerstil.

Dieser Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt eine Festwirtschaft. Dieses Jahr mit Barbetrieb!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Goldingen



Rund um die Wasserversorgung

Ersatz Hydrantenleitung Rüeterswil-Grund, St. Gallenkappel

Die Wasserleitung ab der Käserei Rüeterswil-Grund ist alt und schadhaft. Die Leitung muss ersetzt werden, um weitere Rohrbrüche zu verhindern. Der Gemeinderat hat dem Antrag der Wasserversorgungskommission um Vergabe der Projektarbeit an das Ingenieurbüro Steiger + Partner AG, St. Gallenkappel, zugestimmt.

dingen, informiert. Das Projekt wurde seinerzeit vom Gemeinderat Goldingen bewilligt.

In der Zwischenzeit sind die Installations- und Sanitärarbeiten sowie die Schlosserarbeiten ausgeschrieben worden. Die Firma Fäh Sanitär GmbH, Eschenbach, hat den Zuschlag für die

Installations- und Sanitärarbeiten bekommen. Den Auftrag für die Schlosserarbeiten hat der Gemeinderat an die Gübeli Tor- und Metallbau AG, Goldingen, vergeben.

Erschliessung Bless-Twirren: Neubau Hydrantenleitung und Hausanschlüsse

Die Wasserversorgung Eschenbach beauftragte das Ingenieurbüro Brunner + Huber AG, Eschenbach, zur Erschliessung des neuen Baugebiets Bless-Twirren das Projekt für die Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung auszuarbeiten. Der detaillierte Kostenvoranschlag, welcher auf aktuellen Unternehmerpreisen basiert, zeigt für den Leitungsneubau Gesamtaufwendungen von 404'000 Franken inkl. MwSt.

Die erste Etappe des Projekts wurde nun durch den Gemeinderat genehmigt. Die Unterlagen werden nun der Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen zur Prüfung und Genehmigung sowie zur Zusicherung eines Beitrags aus dem Feuerschutzfonds weitergeleitet.

Projekt Tann-Gibel-Bannholz: Arbeitsvergabe

Schon im letzten Heft wurde über die verschiedenen Arbeitsvergaben im Zusammenhang mit dem Projekt „Wasserversorgung Tann-Gibel-Bannholz“, Gol-



Exklusiv für Mitglieder:
Konzerte und Events zum Sonderpreis.

Ob Rock oder Pop, Zirkus oder Musical, Volksmusik oder Klassik: Als Raiffeisen-Mitglied können Sie jetzt was erleben, und das mit unschlagbaren Vorteilen. Wie Sie Mitglied werden, welche Events Sie erwarten und wie Sie Tickets bestellen, erfahren Sie auf www.raiffeisen.ch/memberplus.

Raiffeisenbank am Ricken
Eschenbach | St. Gallenkappel | Ernetschwil | Schmerikon
Telefon 055 286 24 00 | www.raiffeisen.ch/am-ricken

RAIFFEISEN

Kurzmitteilungen aus dem Gemeinderat

Genehmigung Teilstrassenplan Schwendiweg, Rüeterswil

Aufgrund der Erweiterung des Gebäudes Nr. 982 durch einen Laufstall wird ein Abschnitt der öffentlich klassierten Wegverbindung unterbrochen. Der bestehende Schwendiweg in Rüeterswil verbindet derzeit diverse Wohnhäuser auf Parzelle Nr. 665. Der Gemeinderat hat den vom Ingenieurbüro Brunner + Huber AG eingereichten Teilstrassenplan für einen Ersatz des Schwendiweges genehmigt. Die Informationen zur öffentlichen Auflage finden Sie auf Seite 10 in diesem Heft.

Sprayereien an Schiessanlage Mettlen

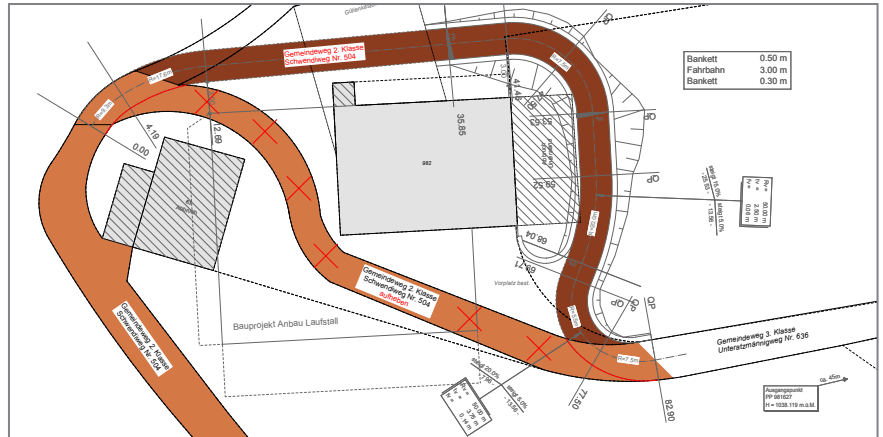
Leider wurde die Fassade der Schiessanlage Mettlen, welche gerade frisch gestrichen wurde, erneut mit Schmiereisen besprayed. Leider wird in der Gemeinde immer wieder Sachschaden aufgrund von Vandalismus verzeichnet. Der Gemeinderat hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Teilzonenplan Überbauung Bless-Twirren I

Die Referendumsfrist gegen den Teilzonenplan Bless-Twirren I ist am 24. Mai 2013 unbenutzt abgelaufen. Das Dossier samt Überbauungsplan und Erschliessungsprojekt ist nun der kantonalen Behörde zur Genehmigung eingereicht worden.

Genehmigung Dienstbarkeitsverträge zugunsten SAK

Im Zusammenhang mit der Erschliessung für das neue Generationenhaus sind durch die St. Gallisch-Appenzel-



Auszug aus Teilstrassenplan Schwendiweg

liche Kraftwerke AG (SAK) auf den Grundstücken Nr. 2527 und 2528 Leitungen neu verlegt und eine neue Verteilkabine realisiert worden. Der Gemeinderat hat darum zwei Dienstbarkeitsverträge genehmigt, nämlich je einen Durchleitungsvertrag für die Kabelanlage auf Grundstück Nr. 2527 und für die Parzelle Nr. 2528 inklusive Kabelverteilkabine und Schacht.

Lütschbachstrasse – Verzicht auf Teile der Strassenbeleuchtung

Das vom Gemeinderat genehmigte Fahrbahnanierungsprojekt der Lütschbachstrasse in Ermenswil sah jeweils eine zusätzliche Strassenbeleuchtung im Grenzbereich der Parzellen 993/2234 und 2235/2386 vor. Auf Antrag der Anstösser wird nun darauf verzichtet. Der Gemeinderat dankt den Anwohnern der Lütschbachstrasse für diesen Beitrag zur Kostensenkung.



IG-Event 2013

Ganz im Zeichen der neuen Gemeinde Eschenbach wandern wir am **16. Juni 2013** von Goldingen nach Eschenbach. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Programm:

09.30-10.30 Uhr

Apéro bei Astrid und Edwin Schirmer, Bürgstrasse 39, 8638 Goldingen (Apéro offeriert von der IG Goldingertal)
Wanderung übers Aabachtobel bis zum Kraftwerk im Aatal (ca. 1 Stunde), anschliessend Besichtigung unter sachkundiger Leitung von Albert Schmuki
gemeinsames „Brötli“ am Aatalweiher
„Für Speis und Trank ist jeder selbst besorgt!“

10.30 Uhr

ca. 12.30

Schlechtwetterprogramm:

10.30 Uhr

Treffpunkt bei Bäckerei Morger, 8732 Neuhaus
anschliessend Besichtigung Kraftwerk
Verschiebung nach Enetbach zu Astrid und Edwin Schirmer mit Apéro und anschliessendem „Brötli“

ca. 11.30 Uhr

Auskunft erteilt Tel. 055 292 96 11, ab Sonntag, 16.06.13, 07.30 Uhr

Weitere Infos und Detailprogramm unter www.goldingertal.ch

Wir freuen uns auf viele Interessierte. Vorstand IG Goldingertal

Was gehört nicht ins WC?

Das WC ist kein Müllschlucker und keine Giftentsorgung.

Die meisten der abgebildeten Artikel müssen in Gift- und Sonderabfallsammelstellen abgegeben werden. Einige Abfälle können mit dem Haushaltsabfall entsorgt werden; andere nimmt die Verkaufsstelle, beispielsweise die Apotheke, zurück. Weiter gehören nicht ins WC Windeln, Tampons, Binden, Kondome usw. Diese verursachen schlimme Verstopfungen.



Altöl, Lösungsmittel, Verdüner, Benzin usw.

- können im Kanalnetz explodieren
- hemmen die Reinigungsleistung der biologischen Stufe der Kläranlage



Feststoffe, Textilien, Windeln, Wattestäbchen, Haushalttücher, grobe Speisereste, Katzenstreu, Verpackungen usw.

- führen zu Ablagerungen in der Kanalisation und müssen aufwändig entfernt werden
- verstopfen Rohrleitungen und blockieren Abwasserpumpen



Unkraut und Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalien, Medikamente

- werden in der ARA nur schlecht oder gar nicht beseitigt und gelangen deshalb in die Gewässer
- können die Mikroorganismen in der ARA und die Lebewesen in Gewässern schädigen

www.afu.sg.ch



HAUSTECHNIKSERVICE M. OBERHOLZER GMBH

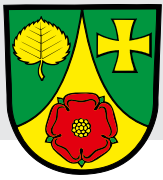
Markus Oberholzer

Bauwilerweg 3
8735 St. Gallenkappel

Telefon 079 953 10 65
info@haustechnik-oberholzer.ch
www.haustechnik-oberholzer.ch



NEU seit 1. Mai 2013 NEU seit 1. Mai 2013 NEU seit 1. Mai 2013 NEU seit 1. Mai



Der Gemeinderat Eschenbach hat am 28. Mai 2013 in Anwendung von Art. 39 ff. des Strassengesetzes (sGS 732.1) genehmigt

Teilstrassenplan Umlegung Schwendiweg, Gemeindeweg 2. Klasse Nr. 504, St. Gallenkappel

Umlegung infolge Erweiterung des Ökonomiegebäudes Assek.-Nr. 982 auf Parz.-Nr. 665 durch einen Laufstall.
Betroffenes Grundstück Nr. 665

Klassierung / Bezeichnung

Der Schwendiweg wird im Bereich der neuen Linienführung als Gemeindeweg 2. Klasse (Nr. 504) eingeteilt. Im Bereich der aufzuhebenden alten Linienführung wird die Klassierung aufgehoben.

Auf das Kostenverlegungsverfahren wird verzichtet, wenn sich die Bauherrschaft vertraglich zur Kostentragung verpflichtet.

Öffentliche Auflage

Der Teilstrassenplan Schwendiweg liegt während dreissig Tagen, d.h. **vom 17. Juni bis 16. Juli 2013**, bei der Gemeindeverwaltung (Büro 15, Rickenstrasse 12) zur öffentlichen Einsicht auf.

Wer im Zusammenhang mit dem Teilstrassenplan Schwendistrasse private Rechte abtreten muss, die aus dem Grundbuch ersichtlich sind, erhält eine persönliche Anzeige. Die Linienführung ist während der Auflagefrist im Gelände abgesteckt.

Rechtsmittel

Gegen den Teilstrassenplan und das Strassenbauprojekt, die Strassenklassierung und die Zulässigkeit der Bodenabtretung kann innerhalb der Auflagefrist beim Gemeinderat Eschenbach schriftlich sowie mit Begründung und Antrag Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

8733 Eschenbach, 30. Mai 2013

Der Gemeinderat



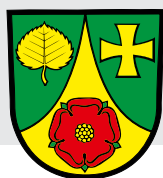
Meine erste Bank.

Rickenstrasse 1, 8733 Eschenbach
Telefon 055 282 20 01, sgkb.ch



**St. Galler
Kantonalbank**





Todesmeldungen

- **Blöchlinger, Sophie Engelina**, geboren am 14. Juli 1919, gestorben am 27. Mai 2013, wohnhaft gewesen in Eschenbach
- **Landolt-Kühne, Blanca Claudine**, geboren am 1. Juli 1937, gestorben am 7. Juni 2013, wohnhaft gewesen in Eschenbach, Neuhaus



Sonnenuntergang (Foto: Roman Gubler)

Mit Herzblut für den Bauernstand

Das ist der Titel zur Festschrift anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Christlichen Bauernbundes St.Gallen. Als der Katholische Bauernbund St.Gallen 1935 gegründet wurde, war er ein Standesverein innerhalb des Netzwerkes der katholischen Kirche. Die bis 1998 Katholischer Bauernbund genannte Organisation ist eng mit der Kirche und der Schöpfung verbunden.

In Goldingen war der Katholische Bauernbund kein selbständiger Verein, sondern im Katholischen Volksverein eingebunden. Der Volksverein wurde in Goldingen im Jahre 1980 aufgelöst und der Kassabestand ging an die Katholische Kirchgemeinde. Der jährliche Beitrag an den Christlichen Bauernbund des Kantons St.Gallen zahlte jeweils die Kirchgemeinde.

Der CBB mit ökumenischer Ausrichtung ist für eine lebendige Kirche ein wichtiger Mosaikstein. Der Bauernbund fördert Begegnungen, Gedankenaustausch, Meinungsbildungsprozesse, Weiterbildungen, Zusammengehörigkeit und Solidarität unter der ländlichen Bevölkerung in religiösen, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Anliegen.

In Eschenbach gibt es immer noch einen Christlichen Bauernbund, der noch sehr aktiv in der Pfarrei mitwirkt. Verschiedene Anlässe werden durchs Jahr organisiert. Im Zusammenhang mit der Gemeindefusion haben sich der Vorstand aus Eschenbach und die Ortsvertreter aus Goldingen und St.Gallenkappel zum Ziel gesetzt, die Zukunft gemeinsam im Christlichen Bauernbund zu gestalten. Interessierte Frauen und Männer aus dem bäuerlichen Kreis sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Nächster Anlass

Freitag 28. Juni – Heuhane – Alpwanderung auf den Hüttenberg.
Besammlung um 19.30 Uhr bei der Raiffeisenbank Eschenbach oder selber direkt zum Parkplatz Oberriicken fahren.

Kontaktpersonen

Eschenbach: Beat Thrier-Steiner, Herrenweg 5, 8732 Neuhaus, Telefon 055 282 27 49

Goldingen: Richard Gübeli-Artho, Hintergoldingerstr. 13, 8638 Goldingen. Telefon 055 284 13 26

St.Gallenkappel: Christian Rüegg-Rüesch, Schwendi, 8735 Rüeterswil, Telefon 055 284 12 58

ST.GALLENKAPPEL
MUSIKGESELLSCHAFT



STÄNDLI

+ Männerchor
St. Gallenkappel-Goldingen

Rest. Kapelle, Rüeterswil

Mittwoch, 26. Juni 2013, 20 Uhr

Festwirtschaft / **Verschiebedatum**

Freitag, 28. Juni 2013, 20 Uhr

www.musikgesellschaft.ch

Bewilligte Bauvorhaben

Die Baukommission bewilligte vom 16. Mai bis 5. Juni 2013 folgende Bauvorhaben.

- Kuster Josef, Sportstrasse 3, 8610 Uster: Fünf zusätzliche Parkplätze, Eschenbacherstrasse 6, Ermenswil
- Artho Marcel und Yvonne, Rüeggenschlee 8, 8733 Eschenbach: Tiefenbohrung/WP mit Erdwärmesonde, Dreierwaldstrasse 14, Ermenswil
- Strassenkorporation Rappengrundstrasse, c/o Herr Matthias Hofstetter, Rappengrund, 8735 St. Gallenkappel: Strassen- und Leitungssanierung, Rappengrundstrasse, St. Gallenkappel
- Landhausbau Wild + Wild, Obermatten 13, 8735 Rüeterswil: Teilweiser Abbruch, Um- und Ausbau EFH, Obermatten 24, Rüeterswil
- Krieg Rolf, Wiesengrünstrasse 2, 8733 Eschenbach: Tiefenbohrung/WP mit Erdwärmesonde, Wiesengrünstrasse 2, Eschenbach
- Brienglen AG, Rebacherring 9, 6264 Pfaffnau: Abbruch dreier Gebäude, Lenzikon 54, Neuhaus
- Thrier Cornlia, Steinenbrugg 3, 8733 Eschenbach: Gartenhaus/Gerätehaus, Steinenbrugg, Eschenbach
- Grob Walter und Hubli Karin, Räblistrasse 28, 8717 Benken: Neubau EFH, Chastel, Neuhaus
- Hüppi Hans Ruedi, Rüeterswilerstrasse 1, 8735 St. Gallenkappel: Ersatz Öl-Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Rüeterswilerstrasse 1, St. Gallenkappel
- Hürlimann Rosa Maria, Altschwand, 8735 Rüeterswil: Umnutzung Wohnhaus und Scheune von landwirtschaftlich zu nichtlandwirtschaftlich, Altschwand, Rüeterswil
- Landhausbau Wild + Wild, Obermatten 13, 8735 Rüeterswil: Freiluftschwimmbad, Hirzlistrasse, Goldingen
- Raymann Hubert, Tönnern, 8727 Walde: Um- und Anbau Boxenlaufstall, Tönnern, Walde
- Heinz Trachsel GmbH, Im Gubel 26, 8630 Rütli: Umnutzung der eh. Käserei in Lager- und Gewerberäume sowie Anbau Balkon, Wüeri 7, Eschenbach
- Egli & Diem AG, Gublenstrasse 4, 8733 Eschenbach: Überdachung Versickerungsanlage sowie Anbau Vordach beim Gewerbegebäude, Gublenstrasse, Eschenbach
- Leumann Manuel, Alpenblickstrasse 17, 8733 Eschenbach: Ersatz Elektroheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Alpenblickstrasse, Eschenbach
- Gähwiler Nicole und René, Bauwilerweg 9, 8735 St. Gallenkappel: Umbau/Umnutzung Wohnung zu Büro, Kirchgass 3, Eschenbach

Abstimmungsergebnisse vom 9. Juni in der Gemeinde Eschenbach

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative

„Volkswahl des Bundesrates“

total eingelangte Stimmzettel:	1'900
leer:	2
ungültig:	1
in Betracht fallende Stimmzettel:	1'897
Ja-Stimmen:	574
Nein-Stimmen:	1'323
Stimmbeteiligung:	32.0 %

2. Dringl. Änderungen Asylgesetz

total eingelangte Stimmzettel:	1'892
leer:	14
ungültig:	1
in Betracht fallende Stimmzettel:	1'877
Ja-Stimmen:	1'608
Nein-Stimmen:	269
Stimmbeteiligung:	31.9 %

Kantonale Vorlage

3. Gesetz über die St. Galler Pensionskasse

total eingelangte Stimmzettel:	1'680
leer:	54
ungültig:	1
in Betracht fallende Stimmzettel:	1'625
Ja-Stimmen:	1'181
Nein-Stimmen:	444
Stimmbeteiligung:	28.3 %



ideen
möbel rüegg
boden

möbel rüegg

Rapperswilerstrasse 2 8733 Eschenbach
055 282 11 51 moebel.rueegg@bluewin.ch

Herzlich willkommen!

Am 1. Juni 2013 fand der Begrüssungsanlass für die Neueinwohnerinnen und Neueinwohner statt. Hier ein kleiner Rückblick.

Etwas über 100 neue Einwohnerinnen und Einwohner durfte Gemeindepräsident Josef Blöchlinger zum diesjährigen „Neuzuzüger-Zmorge“ im Dorftreff begrüßen und in der Gemeinde Eschenbach willkommen heissen. Eingeladen waren 369 Personen, die seit den letzten Neueinwohner-Begrüssungen der früheren Gemeinden Eschenbach (Juni 2012) sowie Goldingen und St. Gallenkappel (September 2011) neu in der Gemeinde Wohnsitz genommen haben.

Nach den einleitenden Worten zum Empfang wartete ein reichhaltiger Brunch auf die Gästeschar, sehr schön und schmackhaft angerichtet von der Metzgerei Betschart. An den Tischen wurde rege über Amtliches und andere Themen diskutiert, die die „neuen Nachbarn“ beschäftigen. Auch wurde die Chance genutzt, das eine oder andere Anliegen direkt bei den Behördemitgliedern zu deponieren.

Dem Gemeinderat liegt viel daran, dass sich Neuzuzüger bald in Eschenbach heimisch fühlen und die Vorzüge der vielseitigen Gemeinde kennen. Im direkten und unkomplizierten Gespräch mit Gemeindepräsident und Gemeinderäten wurden die ersten Fragen bereits beantwortet. Zwischendurch stellten die Gemeinderäte sich und ihre Zuständigkeiten sowie die aktuellen Aufgaben ihrer Kommissionen kurz vor.

Unterbrochen wurden die angeregten Gespräche immer wieder durch die Ziehung zahlreicher Lose, welche der Gemeindepräsident höchstpersönlich

vornahm und dabei seine Fähigkeiten als „Tafelmajor“ bewies. Die als Glücksfeen einbezogenen Kinder hatten am Verteilen der Preise sicher ebenso viel Freude wie die glücklichen Gewinner an den erhaltenen Präsenten.

Es war ein gelungener, frohgemuter Anlass. Die Nähe, die der Gemeinderat mit diesem Anlass den Einwohnern bietet und die unkomplizierte Art, aufeinander zuzugehen, fördert den Gemeindegedanken sehr. Die Neuzuzüger gingen wohl mit dem guten Gefühl nach Hause, mit ihrer neuen Wohngemeinde die richtige Wahl getroffen zu haben.



In diesem Sinne wünscht der Gemeinderat allen „neuen Eschenbacherinnen und Eschenbachern“ weiterhin einen guten Start in der Gemeinde und steht für Fragen rund um das Gemeindeleben sehr gerne zur Verfügung.



IHR ZÜGEL - TEAM

CH & EURO Umzüge, Transporte
Möbellift Möbellager Entsorgungen Packmaterial

Paul Müller, Laupen
 Bergstr. 3

8735 St. Gallenkappel

Tel. Nr. 055 246 33 05, Mobil 079 419 49 43

web: pm-moebellager.ch, mail: pm-umzuege@gmx.ch

Neue Regelung ab 1. Juni 2013 - Lernfahrausweisgesuch/Umtausch ausländischer Führerausweis



Wer erstmals ein Gesuch um Erteilung eines Lernfahr- bzw. Führerausweises oder einen Umtausch des ausländischen Führerausweises stellt, muss persönlich beim Strassenverkehrsamt oder beim Einwohneramt am Wohnort vorsprechen und zusätzlich einen gültigen Identitätsnachweis mit Foto (Pass, ID, Ausländerausweis) vorlegen. Das Gesuch muss vollständig ausgefüllt mit den

notwendigen Dokumenten abgegeben werden. Das zuständige Einwohneramt leitet das vollständig ausgefüllte Formular an das Strassenverkehrsamt weiter. Weitere Informationen erhalten Sie beim Einwohneramt oder auf www.stva.sg.ch



Grümpi 2013



Beizenturnier
Freitagabend 28. Juni 2013
Festzelt mit DJ Thomas Wick / Barbetrieb

Dorfturnier
Samstag 29. Juni 2013
Festwirtschaft und Barbetrieb

Schülerturnier
Sonntag 30. Juni 2013

Raiffeisenbank am Ricken

RAIFFEISEN

pro infirmis

WETTBEWERB

"IM SCHEINWERFERLICHT"

Pro Infirmis St. Gallen-Appenzell

2013: Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt

Ausgezeichnet wird das besondere Engagement für die Ausbildung von Jugendlichen mit Behinderung.

Warum

Für die meisten Jugendlichen mit einer Behinderung, sei diese körperlich, geistig oder psychisch, bleibt nur eine Ausbildung im geschützten Rahmen offen, auch wenn sie über die nötigen Fähigkeiten verfügen, welche eine Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt ermöglichen würden.

Wer

Pro Infirmis sucht Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die Jugendlichen mit Behinderung eine Ausbildung ermöglichen (EFZ / EBA oder auch eine 1- bis 2-jährige praktische Ausbildung im Betrieb).

Wo

Die Teilnahmebedingungen und die Wettbewerbsunterlagen können per Mail oder telefonisch bestellt werden bei **Peter Baumgartner**, Leiter Pro Infirmis Beratungsstelle Wattwil, Tel. 071 987 68 88 / E-Mail: peter.baumgartner@proinfirmis.ch oder unter folgender Adresse abgerufen werden:

www.proinfirmis.ch, dann Kanton auswählen und auf "Aktuelles" klicken.

Rund ums (Alt)Glas...



Glas lässt sich immer wieder einschmelzen – ohne Qualitätsverlust. Altglas ist deshalb ein wertvoller und energiesparender Rohstoff für die Produktion von neuen Glasverpackungen.

Durch die Verwendung von Altglas bei der Produktion von neuen Glasverpackungen sinkt der Energiebedarf für die Glasproduktion bis zu 25 Prozent. Es lohnt sich also, Altglas zu sammeln, farblich zu trennen und fachgerecht zu entsorgen. Heute wird mit Mythen aufgeräumt.

Mythos Nr. 1 – Getrennt gesammelte Scherben werden zusammengeschüttet? NEIN!

Nein. Die Container mit separaten Einwurföffnungen für grünes, weisses und braunes Glas werden mit speziellen Lastwagen eingesammelt, deren Ladefläche in drei Farbkompartimente aufgeteilt ist. Sie werden nicht zusammengeschüttet, wie oft vermutet wird.

Mythos Nr. 2 – Altglas ist in der Kehrlichtverbrennung willkommen?

Nein. Altglas hat im Hauskehrlicht nichts verloren, da es damit einem sinnvollen Recycling entzogen wird und zudem weder brennt noch stofflich zerkleinert wird. Die Temperatur im Kehrlichtofen

beträgt rund 850°C, Glas schmilzt aber erst bei 1580°C. Das Altglas stört zwar die Verbrennung des Abfalls nicht, das anschliessende Deponieren mit der Kehrlichtschlacke ist aber sinnlos und teuer. Das weitverbreitete Ammenmärchen, der Kehrlichtofen brauche Altglas, ist also falsch.

Fremdstoffe verteuern das Recycling und führen zu unbrauchbaren Produkten

Das in der Schweiz gesammelte Altglas enthält rund vier Prozent Fremdfarben und Abfälle – Tendenz steigend. Sie müssen in aufwendiger Handarbeit und in zahlreichen Aufbereitungsschritten aus den Altglasscherben aussortiert werden. Die zunehmende Verschmutzung des Altglases verteuert das Glasrecycling unnötig.

In diesem Sinne: Herzlichen Dank, dass Sie weiterhin dazu beitragen, Altglas richtig zu sammeln und einen energiesparenden Rohstoff für die Produktion von neuen Verpackungen schaffen.

Altglas richtig sammeln

- Wein- und Getränkeflaschen, Öl- und Essigflaschen, Konfi-, Gurken- und Joghurtgläser – sie sind ein wertvoller Rohstoff und gehören in die Glassammlung.
- Weiss, braun und grün strikt nach Farben trennen, dort wo entsprechende Container vorhanden sind.
- Unklare Farben sowie rotes und blaues Altglas im Zweifelsfall ins grüne Loch werfen. Grünes Glas ist etwas weniger heikel. Farbgemischt gesammelte Scherben werden zu Schaumglasschotter oder zu Flaschen in besonderen Grüntönen verarbeitet.
- Deckel und Verschlüsse entfernen. Papieretiketten können bleiben.
- Ein kurzes Ausspülen bei Lebensmittelgläsern ist erwünscht, bei Honniggläsern sogar zwingend (Vermeidung von Bienenkrankheiten).

Wohin damit?

- Fensterglas und Spiegel gehören in die Schuttmulde.
- Trinkgläser, Gasteller oder Vasen ebenfalls. Oder sie werden im Hauskehrlicht entsorgt. Dasselbe gilt für Tassen, Teller und Tontöpfe.



www.vetroswiss.ch

ST.GALLENKAPPEL
MUSIKGESELLSCHAFT



STÄNDLI

+ Jodelclub Berggruess

Rest. Rössli, St. Gallenkappel

Freitag, 14. Juni 2013, 20 Uhr
mit Festwirtschaft
Bei jeder Witterung

www.musikgesellschaft.ch

naumann-immobilien naumann-immobilien



Beat Naumann

Kauf, Verkauf & Bewertungen

Naumann-Immobilien
Alleestrasse 21
CH - 8734 Ermenswil

T: 055 535 63 86
M: 079 176 51 64

info@naumann-immobilien.ch
www.naumann-immobilien.ch

Kennen Sie jemanden, der eine Immobilie kaufen
oder verkaufen möchte?

Ich freue mich auf Ihre Empfehlung



57. Jagdschiessen 5.-7. Juli 2013

Schiesszeiten:

Freitag, 13.00-20.00 Uhr

Samstag, 09.00-18.00 Uhr

Sonntag, 09.00-16.00 Uhr

Absenden:

Sonntag, 18.00 Uhr

Der Anlass ist öffentlich und
Leihwaffen stehen zur Verfüg-
ung.

Täglich nach Schiessende
Verlosung eines Käses unter
den anwesenden Schützlin-
nen und Schützen.

Festwirtschaft auf dem
Schiessplatz.

Jubiläumskonzert

75 Jahre Evangelischer Kirchenchor
Uznach und Umgebung

Samstag, 15. Juni 2013, 19.00 Uhr
Benefizkonzert Pfarrkirche Eschenbach
zugunsten Evang. Generationenhaus

Sonntag, 16. Juni 2013, 17.00 Uhr
Evangelische Kirche Uznach



**Taxi
Müller**

TAXI

24-Stunden Betrieb
zuverlässig und pünktlich

079 690 50 32

**IHR TAXI IN
ESCHENBACH
UND UMGEBUNG!**

Lukas Müller
Letzistrasse 7a, Bürg
8733 Eschenbach

Schulmitteilungen

Mittagstisch der Oberstufe

Seit Jahren haben die Oberstufenschülerinnen und -schüler mit unzumutbarem Schulweg die Möglichkeit, sich in der schuleigenen Küche mit einem ausgewogenen und reichhaltigen Mittagessen zu verköstigen. Der Mittagstisch wird während der Schulzeit jeweils montags, dienstags, donnerstags und freitags angeboten. Sämtliche organisa-

torischen Belange sind in einem Reglement festgehalten.

Der Schulrat hat nun beschlossen, den Elternbetrag pro Mittagessen (Salat, Hauptgang mit Gemüse, Dessert und Tafelgetränk) ab dem neuen Schuljahr einheitlich auf Fr. 7.- anzupassen, nachdem bisher unterschiedliche Beiträge von Fr. 5.- bis Fr. 10.- erhoben wurden. Die Lernenden/

Eltern erhalten rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres die entsprechenden Informationen.

Evakuierungsübungen in den Schuleinheiten

In den letzten Wochen wurden im Rahmen des schuleigenen Sicherheitskonzepts die jährlichen Evakuierungsübungen in den verschiedenen Schuleinheiten durchgeführt. Dabei wird mit den Mitarbeitenden und Lernenden das richtige Verhalten im Ernstfall (z.B. bei einem Brand etc.) geprobt. Im Sinne einer Beobachtungsfunktion nimmt an den Übungen sporadisch auch eine regionale Polizeivertretung teil.

Fahrradprüfung 2013

Im Zusammenhang mit der Verkehrssicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer leistet die Schule in enger Zusammenarbeit mit den Polizeiorganen einen gewichtigen Beitrag. Momentan werden im Dorf Eschenbach die Sechstklässler durch die Lehrpersonen über die korrekte Fahrweise im Strassenverkehr unterrichtet. Am Montag, 17. Juni 2013, haben die Schülerinnen und Schüler aus Eschenbach, Goldin-

ELEKTROSERVICE HANS KUNZ



- Elektro-Installationen
- Telefon
- Reparaturen
- Haushaltgeräte

Sonnenrainstrasse 3
8735 St. Gallenkappel

Tel. 055 284 13 29
Fax 055 284 20 29

kunzelektro@bluewin.ch



2-Zimmer-Alterswohnung im Dachgeschoss zu vermieten

Per sofort ist an der **Rapperswilerstrasse 15** (Nähe Zentrum, Busstation, usw.) eine 2-Zimmer-Alterswohnung im Dachgeschoss zu vermieten. Die Wohnung ist frisch renoviert, geräumig, heimelig und trotz zentraler Lage sehr ruhig und verfügt über einen Balkon. Ein Lift ist vorhanden. Bei Voraussetzung können Verbilligungen nach dem Wohn- und Eigentumsförderungsgesetz in Anspruch genommen werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Auskünfte und Terminvereinbarungen für Besichtigungen erteilt Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Liegenschaften + Strassen, Hansjörg Hunziker, Telefon 055 286 15 46.

Bewerbungen sind an die Gemeindeverwaltung Eschenbach, Abteilung Liegenschaften + Strassen, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach, zu richten.

Gemeindeverwaltung Eschenbach
ABTEILUNG LIEGENSCHAFTEN + STRASSEN

gen und St. Gallenkappel unter Aufsicht der Verkehrspolizei die obligatorische Fahrradprüfung abzulegen.

Teilpensen auf der Primarstufe

Auf das neue Schuljahr 2013/14 hin sind noch einige wenige Teilpensen auf der Primarstufe abzudecken, und zwar im Bereich Englisch, Werken und integrative Schulung. Sofern Sie über eine pädagogische Ausbildung verfügen und allenfalls an der Übernahme von einigen Schullektionen interessiert wären, so melden Sie sich bitte bei der Schulverwaltung:

Rickenstrasse 29, Eschenbach
schulverwaltung@eschenbach.ch
resp. 055 286 44 44.

Grundsteinlegung

evangelisches Generationenhaus
in Eschenbach

Samstag, 29. Juni 2013 um 18 Uhr
auf dem Baugelände Kirchackerweg



Beim Eingang zum Raum der Stille wird der Grundstein eingemauert. Mit der Feier zur Grundsteinlegung wird dieser besondere Moment auf der Baustelle gewürdigt und der Bau und das Haus unter Gottes Segen gestellt. Der Ten Sing Jugendchor umrahmt den Anlass musikalisch, eine kleine Festwirtschaft lädt anschliessend zum Verweilen ein.
Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier ein.



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

JUGENDtreff
ST. GALLENKAPPEL

WER für 6. Klässler & Oberstufenschüler

WANN Schnuppermonat Juni 2013 :
15./22. & 29. Juni 2013

UHR 19.00 bis 23.00 Uhr
(bis 22.00 Uhr für 6. Klässler)

INFO www.jugi-stgallenkappel.ch
info@jugi-stgallenkappel.ch
jugendtreff.st.gallenkappel

wo JUGENDTREFF
Paradiesli

RUNNINGDAY

ESCHENBACH
SG

Samstag 29. Juni 2013



Jubiläum
40 Jahre smrun
50 Jahre SC Diemberg

Volkslauf mit Panoramablick auf den
Oberen Zürichsee und die Voralpen.
SEIT 1970

Hauptstrecke 10'400 m
Kurzstrecke 4'400 m
Schülerstrecken
Walking / Nordic Walking

Neu auch mit MuKi/VaKi
und Teamlauf. Info unter
www.runningday.ch

Volkslauf für JEDERMANN

MACH AU MIT!

44. Auflage - Sportclub Diemberg



eschenbach *aktuell*

Mitteilungen der Redaktion

Immer wieder wird die Redaktion auf die Erscheinungsfrequenz des "Eschenbach aktuell" angesprochen. Hier sind die Antworten auf diese Frage.

Das Mitteilungsblatt "Eschenbach aktuell" wurde als amtliches Publikationsorgan der neuen Gemeinde Eschenbach festgelegt. Vor der Vereinigung der Politischen Gemeinden Eschenbach, Goldingen und St. Gallenkappel erfolgten Bekanntmachungen durch öffentliche Anschläge und Inserate in den definierten Regionalzeitungen, um möglichst viele Einwohner zu erreichen. Dies brachte erhebliche Publikationskosten mit sich.

Die Gemeinden Goldingen und St. Gallenkappel pflegten zudem schon vor der Vereinigung ein eigenes Mitteilungsblatt, das in Goldingen beispielsweise ebenfalls alle drei Wochen erschien.

Inseratekosten in Regionalzeitungen entfallen

Mit der Einführung des "Eschenbach aktuell" als amtliches Publikationsorgan entfallen die hohen Inseratekosten in den Regionalzeitungen und es wird zudem sichergestellt, dass jeder Haushalt auf dem Gemeindegebiet über die wichtigen Informationen aus der Gemeinde informiert wird. Um dies zu gewährleisten, ist eine hohe Erscheinungsfrequenz unerlässlich, weshalb der 3-Wochen-Turnus gewählt wurde.

Konkret betrifft es beispielsweise amtliche Bekanntmachungen über öffentliche Auflagen, die an Fristen für Einspracheverfahren gebunden sind. Dank dem hohen Erscheinungsrhythmus können diese Verfahren innert nützlicher Frist durchgeführt werden.

Günstige Insertionsmöglichkeit innerhalb der Gemeinde

Dieser neue Kommunikationskanal bietet zudem Vereinen, Privaten und Unternehmen die Möglichkeit, günstig zu inserieren und Informationen, Veranstaltungshinweise und Werbung zeitnah innerhalb der Gemeinde zu veröffentlichen.

In der Agenda auf der Folgeseite werden zum Beispiel Hinweise auf nicht-kommerzielle Veranstaltungen einheimischer Vereine und Organisationen publiziert. Diese werden gebührenfrei im "Eschenbach aktuell" aufgenommen. Tragen Sie Ihren Anlass ganz einfach auf www.eschenbach.ch im Veranstaltungskalender ein und wenn Ihr Anlass den oben erwähnten Kriterien entspricht, wird er automatisch in die Agenda übernommen.

Kostenlose Inserate

Einheimische Vereine und politische Parteien haben die Möglichkeit, kostenlose Veranstaltungshinweise zu publizieren. Aus Platzgründen können keine redaktionellen Beiträge von Vereinen und Parteien abgedruckt werden. Bei den kostenlosen Inseraten behält sich die Redaktion zudem vor, die Formate entsprechend ans Layout anzupassen.

Kostenpflichtige Inserate

Private und Firmen können gegen Gebühr Informationen und kommerzielle Werbung im Eschenbach aktuell veröffentlichen. Personen und Unternehmen mit Sitz in Eschenbach werden natürlich prioritär behandelt.

Formate und Preise unter [www.eschenbach.ch/Kommunikation/Mitteilungsblatt Eschenbach aktuell](http://www.eschenbach.ch/Kommunikation/Mitteilungsblatt%20Eschenbach%20aktuell).

Preise und Formate Print





Juni

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
14.06.	17.30-20.00	Volksschiessen	Schiessplatz Cholloch	Sportschützen St. Gallenkappel
14.06.	20.00	Ständli St. Gallenkappel	Rest. Rössli, St. Gallenkappel	Musikgesellschaft St. Gallenkappel und Jodelclub Berggruess
15.06.	19.00-21.00	Jubiläumskonzert 75 Jahre	Pfarrkirche Eschenbach	Evang. Kirchenchor Uznach und Umgebung
15.06.	19.00-23.00	Schnupperabend	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel
15.06.	20.00	Konzert "Hakuna Matata - Colors of Disney"	Ref. Kirchenzentrum, Jona	The Daffodils
16.06.	09.30	Event IG Goldingertal	Wanderung Enetbach - Neuhüsler Tobel - Kraftwerk - Aatalweiher	IG Goldingertal
16.06.	10.30-17.00	Jubiläumsfest	Kirche und Dorfplatz, Walde	Katholische Kirchgemeinde Walde
19.06.	08.15-10.30	Sommerzeit – Frauenzeit	Begennungszentrum Uznach	Frauengemeinschaften und Pro Senectute See und Gaster
20.06.		Offener Mittagstisch	Lichthof, Pension Mürtschen	Pension Mürtschen
21.06.	19.30	Generalversammlung	Festzelt Zeughausareal, Eschenbach	Raiffeisenbank am Ricken
22.06.	19.00-23.00	Schnupperabend	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel
24.06.		Grüngutabfuhr	Eschenbach	
24.06.	20.00-22.00	Monatsübung	Atzmännig	Samariterverein Eschenbach und Umgebung
25.06.	18.00-19.45	Kids-Biken	Dorftritt	VC Eschenbach
26.06.	14.00	14. Linth Jass Cup	Restaurant Atzmännig, Talstation	Sportbahnen Atzmännig AG
26.06.	20.00	Ständli Rüeterswil	Rest. Kapelle, Rüeterswil	Musikgesellschaft und Männerchor St. Gallenkappel-Goldingen
28.06.		Grüngutabfuhr	Goldingen & St.Gallenkappel	
28.06.		Beizenturnier FC Eschenbach	Sportanlage Eschewies	FC Eschenbach
28.06.	20.00	Ständli Hintergoldingen	Bäsebeiz (Altes Magazin), Hintergoldingen	Musikverein Goldingen
29.06.		Dorfturnier FC Eschenbach	Sportanlage Eschewies	FC Eschenbach
29.06.		Papiersammlung	Eschenbach	
29.06.	11.00-17.00	RunningDay	Dorftritt/Mettlen	SC Diemberg
29.06.	18.00	Grundsteinlegung Generationenhaus Eschenbach	Baustelle Generationenhaus	Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung
29.06.	19.00-23.00	Schnupperabend	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel	Jugendtreff Paradisli, St. Gallenkappel
30.06.		Schülerturnier FC Eschenbach	Sportanlage Eschewies	FC Eschenbach
30.06.	18.00	Serenade im Märchenschloss	Schlosshof, Rapperswil	Collegium Musicum Ostschweiz

Juli

02.07.		Kartonsammlung	Eschenbach	
02.07.		Senioren Mittagstisch	Gasthaus zum Rössli	Pro Senectute
04.07.		Offener Mittagstisch	Lichthof Pension Mürtschen	Pension Mürtschen
04.07.	14.30-16.30	MUKI-Treffen	Mehrzweckraum Schulhaus Goldingen	Muki -Leiterinnen Goldingen
05-07.07.		57. Jagdschiessen Goldingen	Töbeli Hintergoldingen	Jägerverein Goldingen